

Hann. Münden, den 03.07.2026

Fünf Jahre Mach Mit Münden: Zuhören, mitreden, mitgestalten - jetzt Ideen für Hann. Münden einbringen

Unter dem Motto „Sag, was fehlt. Wie geht's besser?“ steht bei Mach Mit Münden 2026 das Zusammenleben in Hann. Münden im Mittelpunkt. Bürger*innen können ihre Ideen und Anregungen bereits jetzt einbringen.

Hann. Münden. Am 20. November 2026 findet im Mehrgenerationenhaus bereits zum fünften Mal Mach Mit Münden statt. Die Veranstaltungsreihe wird von zahlreichen sozialen Einrichtungen, Vereinen und Institutionen getragen und lädt Bürger*innen dazu ein, ihre Sicht auf das Leben in Hann. Münden einzubringen.

Nach den Themen Kindern und Jugendlichen, Älterwerden sowie psychischer Gesundheit möchten die Veranstalter*innen den Blick in diesem Jahr bewusst weiter öffnen. Unter dem Motto „Sag, was fehlt. Wie geht's besser?“ geht es um die Frage, was Menschen für ein gutes Zusammenleben in Hann. Münden brauchen und wo sie Handlungsbedarf sehen.

Bereits im Vorfeld können Ideen, Wünsche und Anregungen eingebracht werden. Dafür steht ein QR-Code zur Verfügung, über den Hinweise und Gedanken anonym eingereicht werden können. Die Beiträge sollen in die weitere Vorbereitung und die Veranstaltung selbst einfließen.

Aus den bisherigen Mach Mit Münden-Veranstaltungen ist unter anderem die Broschüre „Kopf voll, Herz schwer - Hier gibt's Hilfe“ entstanden. Sie bündelt Unterstützungs- und Beratungsangebote in Hann. Münden und wird regelmäßig aktualisiert. Auch zur diesjährigen Veranstaltung soll eine überarbeitete Ausgabe erscheinen.

Am Veranstaltungstag selbst erwarten die Besucher*innen verschiedene thematische Stände sowie Möglichkeiten zum Austausch und zur Beteiligung.

Die Veranstalter*innen freuen sich über viele Ideen und Anregungen bereits im Vorfeld. Der QR-Code zur Beteiligung ist dieser Pressemitteilung beigelegt.

Veranstalter*innen: Mehrgenerationenhaus Hann. Münden, Familienzentrum Hann. Münden, Haus der Nationen der GAB Südniedersachsen gGmbH, VHS Göttingen Osterode, Geschäftsstelle Hann. Münden., VHS TAFF Plus, Bürgertreff e.V., Göttinger Werkstätten, Diakonie, Stadt Hann. Münden und der Landkreis Göttingen

Das Haus der Nationen

Das „Haus der Nationen“ ist ein Ort, an dem sich Menschen verschiedener sozialer und nationaler Herkunft begegnen und neue Möglichkeiten erhalten, ihr Leben zu gestalten.

Die Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung (GAB) Südniedersachsen gGmbH betreibt im Auftrag des Landkreises das „Haus der Nationen“. Das Haus ist ein multifunktionales Haus mit mehreren, sich ergänzenden Bereichen. Im Haus befindet sich ein Wohnbereich für Geflüchtete, das Neumündener Begegnungszentrum, das zurzeit ebenfalls für die Schulverpflegung genutzt wird, der GAB-Qualifizierungsstandort und ein Bistro Nachbarschaftstreff Plauderstube. Wesentlich für alle Bereiche ist, dass sich hier Menschen begegnen und sich gegenseitig helfen.

Im Neumündener Begegnungszentrum gibt es Beratungs-, Informations- und Kulturveranstaltungen für die Bürger*innen. In den Räumen des Begegnungszentrums können und sollen eigene Ideen der Bürger*innen umgesetzt werden.

Die GAB ist eine gemeinnützige Gesellschaft des Landkreises Göttingen, die sich im Rahmen von sozialen Projekten und Qualifizierungsmaßnahmen für die berufliche Eingliederung von Arbeitslosen, geflüchteten Schutzsuchenden und sozial benachteiligten Menschen engagiert.



Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung Südniedersachsen mbH – gemeinnützig

Gothaer Platz 3, 37083 Göttingen

Tel.: 0551 789650-0, Fax: 0551 789650-29

E-Mail: info@gab-suedniedersachsen.de

Internet: <http://www.gab-suedniedersachsen.de>

Kontakt:

Stephanie Heck-Weidemeier

Haus der Nationen

Burckhardtstraße 60

34346 Hann. Münden

Tel.: 05541 90949-11

E-Mail: heck-weidemeier@gab-suedniedersachsen.de

Abdruck frei – Belegexemplar an info@gab-suedniedersachsen.de erbeten

Anhang

- Plakat Veranstaltung „Mach mit Münden“
- Umfrage QR Code „Mach mit Münden“